



5. März 2024

## Einheitliche Scania-Flotte für die Feuerwehr Dornach

**Zwischen 2016 und 2023 beschaffte die Feuerwehr Dornach (SO) drei neue Grossfahrzeuge und Scania lieferte dazu jeweils die Fahrzeugbasis. Bewusst hat sich die Beschaffungs-Kommission für drei neue Feuerwehr-Fahrzeuge entschieden, welche über ähnliche oder gar identische Fahrerplätze verfügen. Dies führt zu mehr Sicherheit der Fahrer in Stress-Situationen. Auch die Unterhaltskosten waren ein Faktor, weshalb man sich für Scania Feuerwehr-Fahrzeuge entschieden hat.**

Die Gemeinde Dornach liegt im Kanton Solothurn, grenzt aber zu ca. 2/3 an den Kanton Basel-Land. Knapp 7'000 Einwohner zählt man in Dornach und die freiwillige Feuerwehr besteht aus 75 Angehörige der Feuerwehr(AdF), wovon acht Frauen. In den letzten 25 Jahren mussten im Durchschnitt 144 Einsätze pro Jahr geleistet werden.

Verantwortet und geleitet wird die Feuerwehr Dornach von Kommandant Major Christian Holzherr und Vize-Kommandant Hauptmann Thomas Steinbach. Als technischer Mitarbeiter Feuerwehr ist Oblt André Hardegger im Amt und für die Administration zuständig ist Gefreiter Dominique With. Das Einsatzgebiet der Feuerwehr Dornach umfasst das Einzugsgebiet der Gemeinde.

Für die Sonderaufgaben Personenrettung bei Unfällen, Wassertransport und Einsätze mit der Autodrehleiter sind die Dornacher AdF auch für die Gemeinden Gempen, Hochwald, Seewen und Nuglar-St. Pantaleon zuständig. Für Einsätze mit dem Mobilien Grossventilator (MGV) steht die Feuerwehr Dornach in den Bezirken Dornegg und Thierstein zur Verfügung. Die Einsatzarten erstrecken sich über ein breites Band; Angefangen vom Brandmeldealarm (BMA) über Verkehrsunfälle, Elementarereignisse, Ölsuren, Brände und Rauchentwicklungen bis hin zur Saalwache im Goetheanum.

Nebst kleineren Fahrzeugen für Einsatzleiter, Atemschutz, Mannschaft sowie ein Mehrzweck-Fahrzeug hat sich die Feuerwehr Dornach bei den Grossfahrzeugen dreimal für einen Scania entschieden. Im Jahr 2016 konnte ein neues Tanklösch-Fahrzeug (TLF) in Betrieb genommen werden. Der Scania P360 CB 4x4 verfügt über Allradantrieb und wurde mit einer grossen Mannschaftskabine bestellt. Den Aufbau realisierte dabei die Firma Vogt AG in Oberdiessbach.

Zwei Jahre später entschieden sich die Dornacher für einen zweiten Scania P360 CB 4x4 ebenfalls mit Allrad-Antrieb und CrewCab Mannschaftskabine, jedoch mit einer mittelhohen Bauart, welches den AdF mehr Raum und somit Platz als Vorbereitung auf den Einsatz im Fahrerhaus bietet. Der als Rüstwagen konzipierte Scania wurde durch die Tony Brändle AG in Wängi nach Pflichtenheft der Feuerwehr aufgebaut.

Im letzten Jahr wurde dann die schwere Feuerwehr-Fahrzeugflotte mit einer neuen Autodrehleiter (ADL) komplettiert. Die 32 m Drehleiter wurde von der Firma Rosenbauer Schweiz AG in Oberglatt geliefert. Der Scania P360 B 4x2 gehört der neuesten Fahrzeuggeneration von Scania an. Auch diese Autodrehleiter verfügt über einen Fünfzylinder-Reihenmotor mit 360 PS und entspricht der neusten Abgasnorm Euro



6e. Bei all diesen drei neuen Scania Feuerwehr-Fahrzeugen schätzen die Verantwortlichen die hohe Zuverlässigkeit sowie und den geräumigen Komfort in der Scania CrewCab Mannschaftskabine.

Kommandant Christian Holzherr erklärt, warum sich die Beschaffungs-Kommission erneut für einen Scania als Basis-Fahrzeug entschieden hat: «Zum einen sind es die gleichen Bedienungselemente für den Fahrer und selbst bei der Autodrehleiter sind es nur geringfügige Änderungen gegenüber dem Vorgängermodell, an welche sich die Fahrer gewöhnen mussten. Dies vereinfachte die Schulung der Fahrer auf den einzelnen Fahrzeugen und trägt zur höheren Fahrsicherheit in Stress-Situationen bei, was ebenfalls ein wichtiger Punkt sei. Zum anderen ist ein Scania Fahrzeug im Vergleich zu anderen Fahrzeug-Herstellern zuverlässiger und somit auch im Unterhalt günstiger. In der heutigen Zeit ein grosses Plus!»

### **Fahrzeugflotte der FW Dornach:**

- Kommando-Fahrzeug Einsatzleiter
- TLF Tanklöschfahrzeug
- Rüstfahrzeug
- ADL Autodrehleiter
- Atemschutzfahrzeug
- Mehrzweckfahrzeug
- Mannschafts-Transporter
- Vorausrüstungs-Fahrzeug

### **Spezielle Gerätschaften:**

- Schlauchausleger (HW1000)
- Mobiler Grossventilator (MGV)
- Notstromaggregat (NSAG)
- Feuerwehr-Boot (Schlauchboot)
- 2 Motorspritzen (Ultra Power)

*Für Scania Schweiz unterwegs Rahel Cathomas*





Die Feuerwehr Dornach vertraut auf Scania Basis-Fahrzeuge; v.l.n.r. P360 B 4x2 ADL Jg. 2023, P360 CB 4x4 Rüstfahrzeug Jg. 2018 und ein P360 CB 4x4 TLF



Das 2018 in Betrieb genommenen Rüstfahrzeug der Tony Brändle AG





Der neueste Scania ist eine Autodrehleiter auf der Basis eines Scania P360 B 4x2.

### Weitere Informationen erhalten Sie von:

Martin Stamm, Verkauf Feuerwehr-Fahrzeuge

Telefon: 079 446 63 00, [martin.stamm@scania.com](mailto:martin.stamm@scania.com)

Tobias Schönenberger, Senior Marketing Advisor

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: [tobias.schoenenberger@scania.com](mailto:tobias.schoenenberger@scania.com)

Manuel Manser, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 14 85, E-Mail: [manuel.manser@scania.com](mailto:manuel.manser@scania.com)

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: [www.scania.com](http://www.scania.com)